

Ziel der Grundschulförderklasse:

Die Grundschulförderklasse hat das Ziel, schulpflichtige, aber vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder zur Grundschulfähigkeit zu führen.

Wird ein Kind für ein Jahr vom Schulbesuch der Grundschule zurückgestellt, dann sollte dieses Jahr der Zurückstellung möglichst sinnvoll genutzt werden.

Durch pädagogische Hilfen entwickelt die Grundschulförderklasse, gemäß den individuellen Bedürfnissen des Kindes, Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter, die für eine erfolgreiche Grundschulzeit wichtig sind.



Welche Entwicklungsbereiche werden in der Grundschulförderklasse gefördert?

Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden, haben Förderbedarf in einem oder mehreren Entwicklungsbereichen. Durch gezielte Förderung und freies Spiel werden folgende Bereiche gefördert:

- Grob- und Feinmotorik
- Musikalische Früherziehung
- Kognitiver Bereich
- Sprachfähigkeit /phonologische Bewusstheit
- Mathematisches Denken
- Motivation, Ausdauer, Konzentration
- Emotionale Stabilität, Sozialverhalten

Welche Kinder können in der Grundschulförderklasse nicht gefördert werden?

- Kinder, die voraussichtlich nach einem Jahr nicht in die Regelschule eingeschult werden können
- Kinder, die ausschließlich Defizite im Beherrschen der deutschen Sprache haben

Wie wird in der Grundschulförderklasse gearbeitet?

Wichtig ist ein rhythmisierter Tagesablauf, der den Kindern Sicherheit vermittelt. Arbeitsphasen und Arbeitspensum richten sich nach Ausdauer der Kinder und wechseln mit Spiel- und Bewegungsphasen ab. Wir frühstücken gemeinsam. Zweimal in der Woche gibt es Hausaufgaben. Kooperation mit der Holzgerlinger Musikschule.

Die Lern- und Arbeitsinhalte sind in einem jahreszeitlich ausgerichteten Themenplan festgeschrieben. Dieser orientiert sich am Erlebnis- und Erfahrungshorizont der Kinder. Vorläuferfähigkeiten zur Förderung des Lese- und Schreibprozesses werden geübt, ebenso die Förderung des mathematischen Denkens. Es gehört nicht zu den Aufgaben der Grundschulförderklasse den Unterrichtsstoff der ersten Grundschulklasse vorwegzunehmen.

Welchen organisatorischen Rahmen hat die Grundschulförderklasse?

- Die Grundschulförderklasse ist ein einjähriger Bildungsgang
- Sie ist Teil der Berkenschule
- Das Klassenzimmer befindet sich im Neubau, Zimmer 2.3
- Die Aufnahme verpflichtet zum regelmäßigen und pünktlichen Besuch
- Es gilt die Ferienordnung der Grundschule
- Es wird nach einem festgelegten Stundenplan gearbeitet
Täglich 8:20 – 11:55 Uhr
- Klassengröße: 15 – 20 Kinder
- Kinder aus Holzgerlingen und der Schönbuchlichtung können aufgenommen werden
- Für auswärtige Schüler/innen organisiert der Schulträger die Beförderung mit dem Taxi. Elternanteil ca. 45 € /mtl.
- Der Besuch der Grundschulförderklasse ist kostenfrei

Wie erfolgt die Anmeldung zur Grundschulförderklasse?

- Das Kind wird an der zuständigen Grundschule angemeldet
- Es muss ein Antrag auf Zurückstellung gestellt werden.
- Die Schulleitung der zuständigen Schule entscheidet über die Zurückstellung
- Zurückgestellte Kinder können in die Grundschulförderklasse aufgenommen werden.

**Grundschulförderklasse an der GSWRS Berkenschule,
71088 Holzgerlingen**

Ansprechpartner: Frau Huber

Sekretariat: Frau Schönleber

Telefon: 07031 – 6859920



Berkenschule Grundschule

DIE GRUNDSCHULFÖRDERKLASSE



Brücke zwischen Kindergarten und Schule